

# Enpa Strategiefonds Nova

Der Enpa Strategiefonds Nova ist ein Anlagefonds nach schweizerischem Recht. Der Fonds investiert risikobewusst und in alle Anlageklassen, insbesondere auch in Alternative Anlagen. Durch den Einsatz verschiedener Anlageklassen und einem breit diversifizierten Teil in Alternativen Anlagen soll die Rendite optimiert und die Portfoliovolatilität minimiert werden.



## ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Lancierung	31. Januar 2019
NAV pro Anteil	126.39
Währung	CHF
Ausgabe / Rücknahme	wöchentlich / wöchentlich + 3d Notice
Mindestzeichnung	1 Anteil
Anlageuniversum	Multi Asset Class, weltweit
Fondsdomizil	Schweiz

## STATISTIK & GEBÜHREN

Management Fee p.a.	0.90%
Total Expense Ratio 2024	1.01%
Standardabweichung p.a.	n.a.
Beste Monatsperformance	6.05%
% positive Monate	65.1%
Schlechteste Monatsperformance	-6.45%

## STRATEGISCHE ASSET ALLOKATION

	Minimum	Neutral	Maximum
Liquidität	0%	0%	100%
Obligationen	0%	10%	50%
Aktien	0%	40%	60%
Immobilien	0%	5%	20%
Alternativen Anlagen	0%	45%	60%

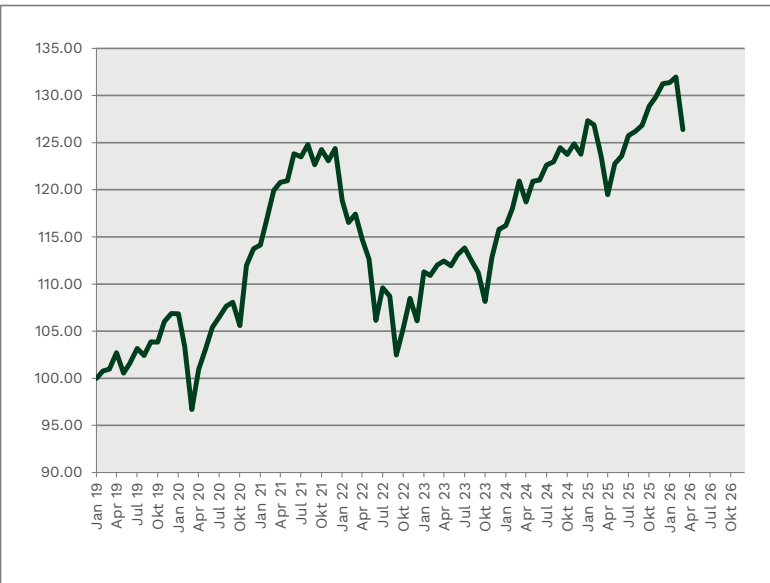
## PERFORMANCE

Performance letzter Monat	-4.22%
Performance YTD	-3.70%
Performance seit Lancierung	27.36%

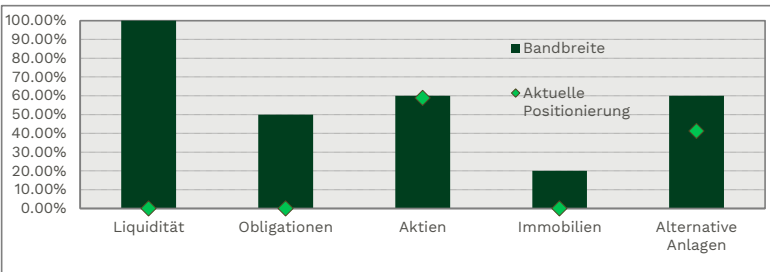
## KOMMENTAR FONDSMANAGER

Die Finanzmärkte standen im März 2026 im Spannungsfeld erhöhter geopolitischer Unsicherheiten. Insbesondere die Eskalation im Nahen Osten, ausgelöst durch militärische Angriffe der USA und Israels auf den Iran, führte im Monatsverlauf zu deutlichen Kursverlusten über verschiedene Anlageklassen hinweg. Die Sorge vor einer weiteren Ausweitung des Konflikts sowie die Schliessung der strategisch wichtigen Strasse von Hormuz belasteten die globalen Märkte erheblich. Im Zuge dieser Entwicklungen kam es zu einem markanten Anstieg der Energiepreise. Der Ölpreis (Brent) stieg im Monatsverlauf von rund USD 70 zeitweise auf über USD 120 pro Barrel, bevor er sich gegen Monatsende wieder oberhalb von USD 110 einpendelte. Die stark gestiegenen Energiepreise schürten weltweit Inflationsängste und führten zu einer deutlichen Anpassung der Zinsersparungen. In der Folge stiegen die Renditen an den Anleihemärkten zügig an, was zu fallenden Obligationenpreisen führte. Der Swiss Bond Index AAA-BBB verzeichnete im März einen Rückgang von -1.2%. Auch international setzte sich der Renditeanstieg fort. Die Rendite der 10-jährigen US-Staatsanleihe stieg von rund 3.9% auf zwischenzeitlich über 4.4% an. Ähnliche Entwicklungen waren in Europa zu beobachten: Die Renditen deutscher Bundesanleihen kletterten auf 3.1% und erreichten damit den höchsten Stand seit über einem Jahrzehnt. Auch die globalen Aktienmärkte standen unter Druck, belastet durch die Kombination aus steigenden Zinsen, geopolitischer Unsicherheit und zunehmenden Stagflationsrisiken. Der S&P 500 verzeichnete einen Rückgang von rund 5%. Der japanische Nikkei 225 gehörte mit -12.7% zu den schwächsten Märkten. Auf makroökonomischer Ebene trübte sich das Bild insbesondere in Europa ein: Der Einkaufsmanagerindex (PMI Composite) der Eurozone fiel im März auf ein 10-Monats-Tief von 50.5 Punkten. Die Kombination aus steigenden Energiepreisen und nachlassender Konjunkturdynamik verstärkte die Sorgen in Europa vor einem stagflationären Umfeld. Entsprechend verloren auch die europäischen Leitindizes deutlich an Terrain – der Euro Stoxx 50 gab bis Monatsende um -9.1% nach. Die defensive Sektorstruktur des Schweizer Aktienmarkts – insbesondere die hohe Gewichtung von Pharma- und Konsumgüterwerten – konnte nur begrenzt stabilisierend wirken. Der Swiss Market Index verlor ebenfalls -7.6%. Die Devisenmärkte zeigten im März eine erhöhte Nachfrage nach dem US-Dollar, der von seiner Rolle als sicherer Hafen sowie der vergleichsweise robusten US-Wirtschaft profitierte. Der Schweizer Franken hingegen verlor etwas an Stärke, was in einem geopolitisch angespannten Umfeld als eher ungewöhnlich zu werten ist. Der EUR/CHF-Kurs stieg um rund 0.8% auf knapp 0.92 und der USD/CHF kletterte um 3.9% auf knapp 0.80. Auch Gold konnte im aktuellen Umfeld seine Rolle als klassischer sicherer Hafen nicht erfüllen. Zwar unterstützten die geopolitischen Spannungen grundsätzlich die Nachfrage, jedoch belasteten die deutlich gestiegenen Zinsersparungen das Edelmetall. Höhere Zinsen erhöhen die Opportunitätskosten von nicht verzinslichen Anlagen wie Gold, was den Preisanstieg begrenzte. Die Entwicklung verdeutlicht einmal mehr die hohe Sensitivität der Finanzmärkte gegenüber Veränderungen der geldpolitischen Erwartungen. Gold verlor im Monatsverlauf -11.6% und auch Silber büsste -19.9% ein. Zusammenfassend war der März geprägt von einem herausfordernden Marktumfeld mit steigenden Zinsen, geopolitischen Risiken und zunehmenden Stagflations Sorgen. Der weitere Verlauf wird massgeblich von der Entwicklung im Nahen Osten sowie der Reaktion der Zentralbanken auf die veränderten Inflationsaussichten abhängen.

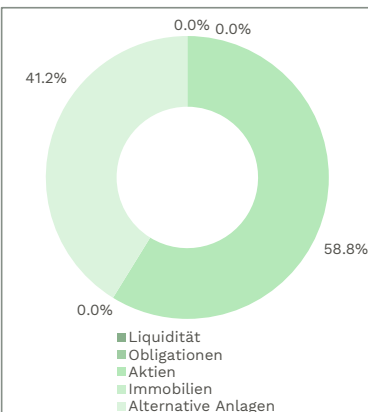
## ENTWICKLUNG NAV



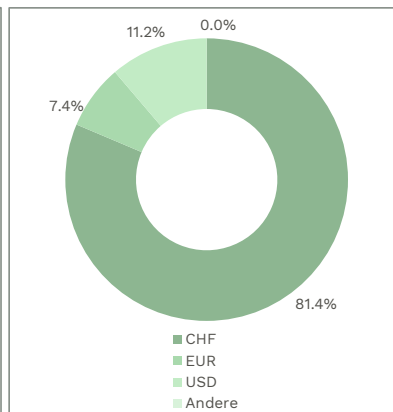
## AKTUELLE POSITIONIERUNG



## ALLOKATION ANLAGEKLASSEN



## WÄHRUNGEN IN % (NACH ABSICHERUNG)



	YTD	JAN	FEB	MAR	APR	MAI	JUN	JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ
2022	-14.62%	-4.44%	-1.94%	0.75%	-2.18%	-1.84%	-5.76%	3.25%	-0.80%	-5.75%	2.85%	2.94%	-2.22%
2023	9.36%	4.92%	-0.34%	0.99%	0.50%	-0.44%	1.04%	0.64%	-1.16%	-1.13%	-2.77%	4.36%	2.66%
2024	6.97%	0.29%	1.56%	2.47%	-1.70%	1.84%	0.11%	1.33%	0.27%	1.22%	-0.58%	0.93%	-0.90%
2025	6.26%	2.87%	-0.34%	-2.61%	-3.12%	2.75%	0.67%	1.76%	0.34%	0.51%	1.59%	0.76%	1.08%
2026	-3.70%	0.09%	0.46%	-4.22%									

Depotbank	Bank J. Safra Sarasin AG, Basel	Webseite	www.enpa.ch/funds	Valor	45'094'351
Fondsleitung	LLB Swiss Investment AG, Zürich	Kontakt	info@enpa.ch	ISIN	CH0450943516
Fondsmanager	Entrepreneur Partners AG, Zürich (Christian Wyss)			Bloomberg	ENPANOV SW

Disclaimer: Unter der Bezeichnung „Enpa Strategiefonds“ besteht ein vertraglicher Umbrella-Fonds schweizerischen Rechts mit besonderem Risiko der Art „übrige Fonds für alternative Anlagen“. Jedes Teilvermögen investiert in eine Vielzahl von Anlageklassen, einschliesslich und in erheblichem Umfang in alternative Anlagen mit erhöhtem Anlagerisiko wie Hedge Funds und Private Equity. Die Anlagen werden in erheblichem Umfang indirekt, über andere kollektive Kapitalanlagen, Zertifikate und strukturierte Produkte getätigt. Die Risiken der Teilvermögen sind nicht mit denen von Effektenfonds vergleichbar. Die Anleger werden ausdrücklich auf die im Prospekt erläuterten Risiken und auf die geringere Liquidität und erschwerte Bewertbarkeit gewisser Anlagen aufmerksam gemacht. Die Anleger müssen insbesondere bereit und in der Lage sein, erhebliche Kursverluste hinzunehmen. Diese Publikation des Teilvermögens "Enpa Strategiefonds Nova" dient nur zu Marketing- und Informationszwecken und stellt weder ein Angebot noch eine Empfehlung dar, Anlagefonds zu kaufen oder zu verkaufen. Die Informationen stehen unter dem Vorbehalt jederzeitiger Änderung. Für allfällige fehlerhafte Angaben wird keinerlei Haftung übernommen. Die vergangene Performance ist keine Garantie für laufende und zukünftige Entwicklungen. Die Performanceindikatoren lassen die bei der Ausgabe und Rücknahme der Anteile erhobenen Kommissionen und Kosten unberücksichtigt. Das Teilvermögen verzichtet auf einen Vergleich mit einem Referenzindex. Die Anleger können stärkere Schwankungen und einen länger andauernden Rückgang des Inventarwertes der Fondsanteile in Kauf nehmen. Sie sind mit den wesentlichen Risiken von alternativen Anlagen (z.B. Anlagen in "Hedge Fonds") vertraut. Der Anleger darf nicht auf die Realisierung der Anlage auf einen bestimmten Termin angewiesen sein. Der Prospekt mit integriertem Fondsvertrag sowie der Jahres- und Halbjahresbericht sind unentgeltlich bei der Fondsleitung, der LLB Swiss Investment AG, Bahnhofstrasse 74, CH-8001 Zürich erhältlich. In Bezug auf allfällige Verkaufsbeschränkungen sollte unabhängige Beratung über die im betreffenden Land anwendbaren rechtlichen Grundsätze gesucht werden. Das Teilvermögen "Enpa Strategiefonds Nova" wurde in der Schweiz als Publikumsfonds aufgelegt. Für den "Enpa Strategiefonds Nova" liegt eine Vertriebszulassung in der Schweiz vor. Für andere Domizile gelten lokale Bestimmungen.